

Kandidatur für den Bundesausschuss



Rosemarie Kaersten

geb. am: 08.07.1942

Tätigkeit: Lehrerin und Dozentin im Ruhestand

Familienstand: verheiratet

Politische Tätigkeit:

Mitglied des LA der Partei DIE LINKE. BRB

Mitarbeit im Gesprächskreis des AGB der RLS

Eine der Sprecherinnen der BAG „LISA“ und

LAG „Linke Frauen“ BRB

Mitglied des Ortsbeirates Güterfelde

Mitglied der Gemeindevertretung Stahnsdorf

Vorsitzende der Basisgruppe Stahnsdorf „DIE LINKE“

Heute möchte ich mich erneut um das Mandat für die Mitarbeit im Bundesausschuss bewerben.

Der Bundesausschuss als Organ der Partei muss auch von seinen Mitgliedern inhaltlich gut vorbereitet werden. Dazu gehört eigenes Engagement und langfristiges Arbeiten, damit der größte Nutzen auch für unseren Landesvorstand erreicht wird. Dazu gehört gegenseitiges Verständnis füreinander. Das Zusammenwachsen der Partei zu einer Einheit und das Zeigen der inneren Geschlossenheit ist ein wesentlicher Bestandteil dieser politischen Arbeit.

Ich arbeitete hier in der Arbeitsgruppe Ost/West mit. Ich konnte meine bisherigen Erfahrungen in der Frauenarbeit, in seiner Unterschiedlichkeit der Entwicklung in den neuen und alten Bundesländern einbringen. Hier gab es in der Zusammenarbeit keine Unterschiede.

Um diese Erfahrung in die Zusammenarbeit aller Mitglieder des Bundesausschusses und auch auf Länderebene weiter einzubringen, möchte ich gern in dieser Arbeitsgruppe weiter tätig sein.

Sich an der Diskussion zu beteiligen und mit zu entscheiden, welche Schritte und Kampagnen zur Umsetzung unseres Parteiprogramms notwendig sind.

Es kommt auf uns selbst an, auf unser persönliches Engagement, daher bitte ich um Eure Zustimmung zu meiner Kandidatur.